

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Süplingen der Stadt Haldensleben am 22.06.2015, von 19:30 Uhr bis 20:45 Uhr

Ort: Büro des Bürgermeisters und der Vereine, Gartenweg 14, 39343 Süplingen

Anwesend:

Mitglieder

Herr Gilbert Brennecke
Herr Horst Buk
Herr Egbert Hoppe
Frau Annette Koch
Herr Maik Rautmann
Herr Jens Taege

von der Verwaltung

Frau Susan Gerwien
Herr Michael Schumann

Gäste

Herr Enrico Westpahl
Herr Tobias Goder

Abwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Herbert Peters

Mitglieder

Herr Ingolf Butge

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 11.05.2015
4. Besetzung der 3 Sitze der Stadt Haldensleben im Lenkungsrat des Mehrgenerationenhauses "EHFA" in Haldensleben
Vorlage: 082-(VI.)/2015
5. Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben - 1. Fortschreibung
Vorlage: 083-(VI.)/2015
6. Antrag SV Grün-Weiß Süplingen auf finanzielle Unterstützung
7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen
9. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

10. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 11.05.2015
11. Mitteilungen
12. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Koch, stellv. Ortsbürgermeisterin eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird die Tagesordnung festgestellt.

zu TOP 3 **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 11.05.2015**

Keine Einwände.

zu TOP 4 **Besetzung der 3 Sitze der Stadt Haldensleben im Lenkungsrat des Mehrgenerationenhauses "EHFA" in Haldensleben**

Vorlage: 082-(VI.)2015

Frau Koch teilt hierzu mit, dass der Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss einen Änderungsantrag mit folgendem Zusatz eingereicht habe: Dass die Vertreter der Stadt Haldensleben für die Dauer der Wahlperiode im Lenkungsrat mitarbeiten. Der Ortschaftsrat spricht einstimmig seine Empfehlung aus.

zu TOP 5 **Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben - 1. Fortschreibung**

Vorlage: 083-(VI.)2015

Herr Schumann, Sachbearbeiter Feuerwehren, erklärt den Hintergrund der Bedarfs- und Risikoanalyse bzw. der 1. Fortschreibung. 2010 gab es eine Gesetzesänderung der Mindestausrüstungsverordnung der Feuerwehren in Sachsen-Anhalt. Dies führte dazu, eine Risikoanalyse der Städte und ihren Ortsteilen durchzuführen. Hierbei wurde bewertet, ob die Feuerwehren in der Lage seien, Standardereignisse bei einzelnen Schwerpunktoobjekten zu beherrschen. 2014 wurde die Stadt Haldensleben aufgefordert, diese Risikoanalyse mit Blick auf die Übernahme von Süplingen und Bodendorf fortzuschreiben.

Die Zahl der vorhandenen Einsatzkräfte in Süplingen sei nicht berauschend, weshalb man die FF-Süplingen mit der Schwerpunktfeuerwehr zusammenlegen möchte. Dieser Zusammenlegungsantrag liege noch immer im Innenministerium. Strittig ist die Frage, inwieweit dann die zwölf Minuten Ausrückzeit gewährleistet sind. Für den Ortsteil Süplingen rückt derzeit die Uthmödener Feuerwehr, sowie für Bodendorf die Bebertaler Feuerwehr mit aus. Insofern würde für beide Ortsteile bei einer Zusammenlegung kein Nachteil entstehen.

Momentanes Problem in Süplingen sei die Löschwasserversorgung. Es wurde schriftlich untersagt, dass man das Hydranten-Netz der Heidewasser GmbH nutze, da dies ggfs. braunes Schmutzwasser verursachen könne.

Deshalb wurde in der Fortschreibung festgehalten, dass noch zwei Brunnen zu errichten seien. Die jetzigen Feuerlöschteiche weisen nicht die geforderte Menge auf, weshalb diese dann rückgebaut werden sollen. Der Feuerlöschteich am Hagen bleibe aber erstmal erhalten. Sollte es nicht möglich sein, die Brunnen zu errichten, so müsse man Löschwasserbehälter mit einer Kapazität von 150 m³ errichten.

Kern dieser 1. Fortschreibung sei auch, in wieviel Prozent aller Fälle die Feuerwehr (vorgegeben sind 12 Minuten) vor Ort war. Die Vorgabe liege hier bei 95 %, die Stadt HDL war bei 95,6 % aller Fälle rechtzeitig am Einsatzort.

Anschließend spricht der Ortschaftsrat einstimmig seine Empfehlung aus.

zu TOP 6 **Antrag SV Grün-Weiß Süplingen auf finanzielle Unterstützung**

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig, dass der Sportverein Grün-Weiß Süplingen eine finanzielle Unterstützung für das bereits erfolgte Sportfest vom 19.06.2015 bis 21.06.2015 in Höhe von 500,00 EUR erhalten soll.

zu TOP 7 **Mitteilungen**

Frau Gerwien teilt folgendes mit:

- Der Altkleidercontainer an der Bodendorfer Straße stehe nicht auf privatem, sondern auf städtischem Grundstück. Momentan sei man dabei, diesen zu entfernen.

- Die Umgestaltung des Spielplatzes in Bodendorf soll dieses Jahr noch erfolgen, nachdem man sich mit dem Eigentümer (angrenzendes Grundstück) vertraglich auseinandergesetzt hat. Hierzu merkt Herr Hoppe an, dass der Eigentümer bereits schon auf Vertragsunterlagen warte.

- Richtigstellung zur letzten Sitzung: Der vorgesehene Radweg zwischen Süplingen und Haldensleben ist nicht in die Prioritätenliste 1 aufgenommen wurden.

Die derzeit gültigen Bedarfspläne werden für straßenbegleitende Radwege an Bundes- und Landstraßen überprüft und fortgeschrieben. Da 2010 auf der L 42 zwischen Haldensleben und Süplingen die durchschnittliche tägliche Verkehrsbelastung über den Grenzwert (2.400 Kfz/24h) lag, nämlich bei 2.644 Kfz/24 h, komme dieser Abschnitt in Betracht und wird dem Bewertungsverfahren unterzogen. Die Ergebnisse der Fortschreibung der Bedarfspläne sollen Mitte 2015 vorliegen.

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

- Ein umgestürzter Baum, teilweise zersägt, liegt noch immer am Steiner Berg. (das Grundstück steht lt. ALKIS im Eigentum der Stadt Haldensleben – Zufahrt zu den Gärten hinter Steiner Berg 6)
- Frau Koch erklärt, dass der Ortschaftsrat zur 875-Jahrfeier in Hundisburg eingeladen sei. Leider ist es den Ortsräten nicht möglich an der Veranstaltung am 26.06.2015 teilzunehmen.
- Was passiert mit dem Grundstück Salchauer Str. 12 (verfallenes Haus). Die Erbengemeinschaft habe das Erbe ausgeschlagen. Wer ist hierfür verantwortlich? Eventuell bestehe Gefahr im Verzug, da es schon vorkam, dass einzelne Ziegel/ Steine beim Sturm auf öffentlichen Weg fallen.
- Es wird kritisiert, dass die abgebrannten Pappeln (Strohballenbrand 2010) noch immer stehen, was einerseits nicht schön aussehe und andererseits eine Gefahr für das angrenzende Nachbargrundstück darstellen könnte.
- Die Rabatten im Gartenweg müssen gepflegt werden, insbesondere am Parkplatz vor dem Büro des Bürgermeisters und der Vereine.
- Wann wird der Grünschnitt von letzter Woche entsorgt bzw. abgeholt? Dieser fliegt überall umher.
- Kann die Geschichte von Süplingen auf der Internetseite der Stadt Haldensleben noch erweitert werden? Frau Koch hätte hierzu eine Chronik.
- Beschwerde aus Bodendorf: Hier wurde an einem Sonntag der Rasen gemäht bzw. wurden Hecken geschnitten. In diesem Fall solle beim nächsten Vorkommen der Bereitschaftsdienst kontaktiert werden.
- Wer kontrolliert die Ausfuhr von Gülle? Es finden teilweise auch nachts Ausfuhr statt.
- Die Parksituation in Süplingen ist unbefriedigend. Wäre es möglich für die Straßen mit abgesenktem Bordstein ein halbseitigen Parken auf dem Gehweg zu erlauben, z.B. Am Hagen, An der Bahn und an der Hauptstraße. Welche Parkmöglichkeiten gäbe es für die Salchauer Straße?

zu TOP 9 Einwohnerfragestunde

Herr Enrico Westphal, Bodendorfer Str. 9a in 39343 Süplingen fragt an, ob die Kameraden der Feuerwehr Süplingen auch einen kleinen Zuschuss für Ihre Plakate/ Flyer erhalten können.

Herr Schumann verneint diese Anfrage, da solche Ausgaben über die vorgesehenen Haushaltsstellen fließen. Außerdem sei dieser Zuschuss für Vereine gedacht.

Weiterhin gibt Herr Westphal folgenden Hinweis: Um die zu hohe Geschwindigkeit der Pkw auf der Hauptstraße etwas zu drosseln, könne man doch Verkehrsinseln am Ortseingang errichten, wie es in mehreren Orten in Brandenburg der Fall sei.

Frau Koch schließt um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

gez. Annette Koch
Stellv. Ortsbürgermeisterin

Susan Gerwien
Protokollführer